Snape's Geheimnis

Von Dreamione

Kapitel 3: Blutsbande

Außer mir kannte nur noch Dumbledore meine ganze Geschichte!

Mit Lily verband mich nicht nur eine Sandkasten- und Jugendliebe, sondern eine tiefe, innige Freundschaft und auch Blutsbande!

Ja, Lily Potter war meine Cousine!

Ihre Mutter Mary und mein Vater Tobias waren Geschwister!

Warum dass sonst niemand wusste?

Nun, ehrlich gesagt hat es niemand in der Zaubererwelt jemals interessiert welche Muggel miteinander verwandt waren!

Und ich habe mich gehütet es jemanden zu erzählen, als „Todesser“ prahlt man nicht mit seiner Muggelverwandtschaft!

Selbst Lily hat James nie verraten, warum sie sich mit mir abgab und Petunia wäre lieber tot umgefallen als zu erwähnen, dass es neben ihrer „abartigen“ Schwester auch noch andere Verwandte mit demselben „Defekt“ gab!

James hat auch nie gewusst, dass ich mit Lily noch Kontakt hatte, als die beiden schon verheiratet waren.

Er traf sich damals noch oft mit seinen „Rumtreiber“ Kollegen und hatte in jenen Tagen ansonsten viel als Auror zu tun.

So oft ich konnte besuchte ich Lily, wenn James unterwegs war.

Sie baute mich seelisch immer wieder auf, wenn ich am Boden war!

Sie redete mir ins Gewissen, weil ich mit den dunklen Künsten liebäugelte und schließlich auch noch den Todessern beitrug.

Hätte ich doch nur auf sie gehört, dann wär das ganze nicht passiert!

Die Schuld für ihren und James Tod geb ich mir immer noch!

Seit diesem Tag setze ich all meine Kraft ein um diesen Irren, der nicht mal davor zurückschreckt selbst kleine Kinder umzubringen, zu Fall zu bringen.

Darum wusste Dumbledore auch dass ich ihm loyal bin und darum arbeitete ich auch als Spion gegen Voldemort!

Aber dass war noch nicht alles!